

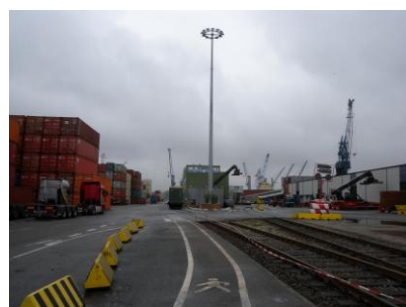
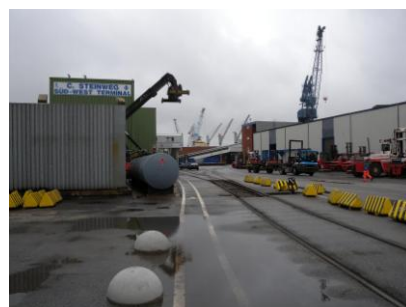


C. STEINWEG (Süd-West-Terminal) GmbH & Co.KG Sanierung der Aussenbeleuchtung

Das Unternehmen C.Steinweg GmbH & Co.KG wurde im Jahr 1858 als Nathan, Philipp & Co. auf der Kamerunkaizunge im Hamburger Hafen gegründet. 1994 erfolgte mit der Umfirmierung zum Unternehmen Sloman, Schöer & Co. und der Fusion mit der Firma Jordaberg Hafenbetrieb die vollständige Übernahme durch C. Steinweg Handelsveem B.V., Rotterdam. Aus den beiden Hafenbetrieben und dem bereits in Hamburg vorhandenen Speditionsunternehmen C. Steinweg Handelsveem wurde so ein leistungsfähiges Universalterminal mit umfangreichen Lagerungsmöglichkeiten und integrierter Spedition, die heutige C. Steinweg (Süd-West Terminal) GmbH & Co. KG.

Um etwas für die Umwelt zu tun und die Ausleuchtung im Aussenbereich zu verbessern, wurden die aussen an den verschiedenen Gebäuden vorhandenen Einzelstrahler demontiert und durch einen 35 Meter hohen Lichtmast, bestückt mit Hochdruck-Natrium-Dampflampen, ersetzt. Durch dieses neue Konzept wurde der Stromverbrauch in diesem Bereich der Aussenbeleuchtung um rd. 47 % gesenkt.

Das neue Konzept wurde aus dem Hamburger Förderprogramm „Unternehmen für Ressourcenschutz“ bezuschusst.



	Alte Beleuchtung	Neue Beleuchtung
Beleuchtungsart	Einzelstrahler mit unterschiedlichen Lampentypen	Lichtmast mit Hochdruck-Natriumdampf-Lampen
Gesamtverbrauch pro Jahr	67.830 kWh	35.580 kWh
Einsparung Elektroenergie pro Jahr	32.250 kWh	
CO ₂ – Vermeidung pro Jahr	16,6 t	